

02.11.2023 – 07:00 Uhr

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR: Valiant mit sehr starkem dritten Quartal 2023

Bern (ots) -

Mit einem Plus von 51,2 Prozent weist Valiant ein erfreuliches operatives Ergebnis von 169,3 Mio. Franken aus. Auch bei der Umsetzung ihrer Strategie befindet sich Valiant auf Kurs.

Die anhaltend positive Entwicklung im Zinsengeschäft und das starke Ergebnis aus dem Handelsgeschäft tragen im Vergleich zum Vorjahr zu einem 7,8 Prozent höheren Konzerngewinn von 99,7 Mio. Franken bei. Den Geschäftsertrag erhöht Valiant um 23,3 Prozent auf 406,7 Mio. Franken. Mit einem deutlichen Plus von 51,2 Prozent erhöht die lila Bank den Geschäftserfolg auf 169,3 Mio. Franken. Die Umsetzung der Strategie verläuft erfolgreich: So befindet sich die geografische Expansion auf der Zielgeraden und das Programm zur Erhöhung der Rentabilität ist planmässig unterwegs.

"Ich freue mich über dieses erneut starke Zwischenergebnis. Wir konnten unser operatives Ergebnis im dritten Quartal nochmals steigern. Dies bestätigt uns auf unserem Weg, unsere Strategie weiterhin konsequent umzusetzen", so Valiant CEO Ewald Burgener.

Erfolgreiches Zinsengeschäft

Mit einem Plus von 22,8 Prozent steigert Valiant den Brutto-Erfolg im Zinsengeschäft gegenüber der Vorjahresperiode auf 318,1 Mio. Franken. Der Netto-Zinserfolg von 302,6 Mio. Franken entspricht einer Steigerung von 21,4 Prozent im Vorjahresvergleich. Das Zinsenergebnis wird einerseits durch die Anhebungen des Leitzinses durch die Schweizerische Nationalbank auf aktuell 1,75 Prozent beeinflusst. Andererseits schlagen die mehrfachen Zinssatzerhöhungen von Valiant auf dem Spar- und Vorsorgesortiment zu Buche.

Gesteigerte Erträge im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Den Kommissionsertrag im Wertschriften- und Anlagegeschäft kann Valiant gegenüber der Vorjahresperiode um 3,0 Prozent auf 37,7 Mio. Franken steigern. Durch eine veränderte Verbuchungspraxis im Zahlkartengeschäft sowie Anpassungen bei diversen Kommissionen erhöht Valiant den Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft insgesamt um 11,9 Prozent auf 61,6 Mio. Franken.

Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger ordentlicher Erfolg

Aus dem Handelsgeschäft resultiert ein Erfolg von 30,4 Mio. Franken. Das entspricht einer Verdoppelung, die auf erneut gesteigerte Erträge bei Devisentermingeschäften zurückzuführen ist. Der übrige ordentliche Erfolg fällt mit einer Zunahme von 16,9 Prozent höher aus als im Vorjahresvergleich. Der Anstieg ist insbesondere auf einen höheren Beteiligungsertrag zurückzuführen.

Geschäftsaufwand und Stärkung der Reserven für allgemeine Bankrisiken

Der Geschäftsaufwand erhöht sich um 9,1 Prozent auf 220,8 Mio. Franken. Dieser Anstieg resultiert aus Investitionen in die Digitalisierung, in die Expansion sowie in die Arbeitgeberattraktivität der lila Bank. Zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität erfolgte eine einmalige Einlage in die Pensionskasse für die Mitarbeitenden in der Höhe von 10,0 Mio. Franken und die Löhne wurden um insgesamt 2,6 Prozent erhöht. Nachhaltigkeit geniesst einen hohen Stellenwert bei Valiant. Entsprechend der stetig zunehmenden Wichtigkeit wurden auch die Investitionen in diesen Bereich erhöht. Aufgrund der positiven Entwicklung des Geschäftserfolgs wurden in den ersten neun Monaten 40,0 Mio. Franken an die Reserven für allgemeine Bankrisiken zugewiesen. Damit stärkt Valiant ihr Eigenkapital weiter und liegt mit einer Kapitalquote von 16,0 Prozent deutlich über den regulatorischen Vorgaben.

Entwicklung der Ausleihungen und Kundengelder

Nach dem dritten Quartal betragen die Kundenausleihungen 29,4 Mia. Franken und verzeichnen ein Plus von 2,7 Prozent. Damit ist das jährliche Wachstumsziel von 3 Prozent schon fast erreicht.

Valiant sichert die Refinanzierung weiterhin langfristig. Dabei bilden die Kundengelder sowie die Pfandbriefdarlehen und die Covered Bonds die drei zentralen Pfeiler. Der Neugeldzufluss im dritten Quartal ist sowohl bei den Privat- als auch bei den Firmenkunden erfreulich. Insgesamt vertrauten Kundinnen und Kunden Valiant in den ersten neun Monaten Neugelder im Umfang von 725,2 Mio. Franken an. Aufgrund des veränderten Zinsumfelds wurden kurzfristig angelegte Termfestgelder gegenüber professionellen Gegenparteien strategisch abgebaut. Daraus resultiert insgesamt eine Abnahme der Kundengelder von 0,3 Prozent.

Programm zur Erhöhung der Rentabilität auf Kurs

Mit dem Programm zur Erhöhung der Rentabilität will Valiant die Kosten ab 2024 jährlich um rund 12 bis 15 Mio. Franken reduzieren. Um dies zu erreichen, werden im gesamten Unternehmen über alle Bereiche Spar- und Optimierungsmaßnahmen

umgesetzt. Insgesamt wurden seit Lancierung des Programms 43 der geplanten 50 Vollzeitstellen abgebaut, und bis Ende 2023 können 11 Mio. Franken eingespart werden. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt fortlaufend, und der gesamte finanzielle Effekt wird ab dem Geschäftsjahr 2024 spürbar.

Geografische Expansion kurz vor Abschluss

Im Rahmen der geografischen Expansion vom Genfersee bis zum Bodensee eröffnet Valiant zwischen 2020 und 2024 14 zusätzliche Geschäftsstellen. Mit 13 eröffneten Standorten befindet sich die lila Bank kurz vor Erreichen ihrer Zielsetzung. Anfang Dezember 2023 wird in Muttenz die letzte Geschäftsstelle dieser Strategieperiode eingeweiht. Der Aufbau der geplanten 170 Vollzeitstellen, davon 140 in der Kundenberatung, wird bis 2024 erfolgen.

Ausblick

Für das laufende Jahr geht Valiant von einem höheren Konzerngewinn aus.

Dokumente und Informationen zum Ergebnis sind hier aufgeschaltet: valiant.ch/ergebnisse

Bilder können hier heruntergeladen werden: valiant.ch/downloads

Über Valiant

Valiant ist eine unabhängige Schweizer Finanzdienstleisterin und ausschliesslich in der Schweiz tätig. Sie bietet Privatkundinnen und Privatkunden sowie KMU ein umfassendes, einfach verständliches Angebot in allen Finanzfragen. Valiant ist in folgenden 15 Kantonen lokal verankert: Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Jura, Luzern, Neuenburg, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Thurgau, Waadt, Zug und Zürich. Zudem ist sie dank innovativen, digitalen Dienstleistungen in der ganzen Schweiz präsent. Valiant hat eine Bilanzsumme von 36,5 Milliarden Franken und beschäftigt über 1100 Mitarbeitende - davon über 75 Auszubildende.

Pressekontakt:

Kontakt für Analysten und Investoren:

Joachim Matha, Leiter Investor Relations, 031 310 77 44, ir@valiant.ch

Kontakt für Medienschaffende:

Nathalie Hertig, Mediensprecherin, 031 320 96 18, medien@valiant.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004287/100912988> abgerufen werden.